

BASISINFORMATIONENBLATT (PUT-OPTIONEN AUF ENERGIE-FUTURES)

Zweck: In diesem Dokument sind Basisinformationen über dieses Anlageprodukt enthalten. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Die Bereitstellung dieser Informationen ist ein gesetzliches Erfordernis, um zu Ihrem Verständnis der Art, des Risikos, der Kosten sowie potenzieller Gewinne und Verluste dieses Produkts beizutragen und um Ihnen die Möglichkeit zu geben, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt: ICE Futures U.S. („IFUS“) – Put-Optionen auf Energie-Futures-Kontrakte

Details zu den spezifischen Put-Optionen auf Energie-Futures-Kontrakte, die an der IFUS gehandelt werden, finden Sie unter:

https://www.theice.com/publicdocs/rulebooks/futures_us/18_US_Gas_Power_and_Environmental_Contracts.pdf

https://www.theice.com/publicdocs/rulebooks/futures_us/--Subchapter_18E_Energy_Option_Contracts%20.pdf

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer +1 (770) 738-2101 oder per E-Mail unter ICEhelpdesk@theice.com.

IFUS ist ein durch die U.S. Commodity Futures Trading Commission regulierter designierter Kontraktmarkt.

Veröffentlicht: 1. Januar 2018:

Achtung: Sie sind dabei, ein Produkt zu kaufen, das nicht einfach ist und schwer verständlich sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Art: Derivat. **Put-Optionen auf Energie-Futures** gelten laut Anhang I, Abschnitt C der Richtlinie **MiFID 2014/65/EU** als Derivate.

Ziele:

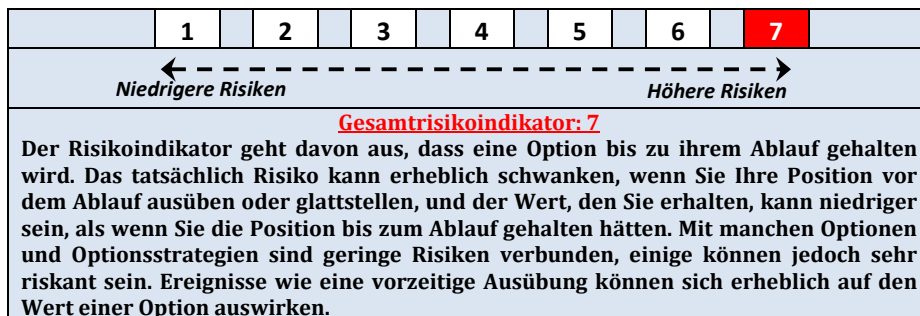
Put-Optionen auf Energie-Futures sind physisch abgerechnete Derivate. Durch eine Put-Option hat der **Käufer** das Recht, jedoch nicht die Pflicht, während des in den Vertragsbedingungen angegebenen Zeitraums das zugrunde liegende Energie-Future zu einem vorab festgelegten Preis („Ausübungspreis“) zu verkaufen (eine „Short-Position“ einzugehen). Verkäufer (oder „Writer“) einer Put-Option verpflichten sich, den zugrunde liegenden Futures-Kontrakt zu kaufen (eine „Long-Position“ einzugehen), wenn der Käufer die Put-Option ausübt. IFUS Put-Optionen auf Energie-Futures entsprechen je nach den Vorgaben in den Vertragsspezifikationen entweder US-Gepflogenheiten oder europäischen Gepflogenheiten. Bei Put-Optionen, die US-Gepflogenheiten entsprechen, kann der Käufer die Option an jedem beliebigen Handelstag bis zur und einschließlich der Ausübungsfrist am Ablaufdatum ausüben. Bei Put-Optionen, die europäischen Gepflogenheiten entsprechen, kann die Option nur am Ablaufdatum ausgeübt werden (und in manchen Fällen ist die Ausübung automatisch). Jede Optionsserie hat ein Ablaufdatum („letzter Handelstag“), wonach das Produkt ungültig wird, wenn es nicht ausgeübt wurde. Je nach den Marktbedingungen können Sie Ihre Position an jedem Handelstag bis zum und einschließlich des Ablaufdatums glattstellen. Wenn Sie eine Position durch den Kauf einer Put-Option „eröffnet“ haben, verkaufen Sie denselben Kontrakt, um Ihre Position „glattzustellen“. Wenn Sie eine Position durch den Verkauf einer Put-Option „eröffnet“ haben, kaufen Sie denselben Kontrakt, um Ihre Position „glattzustellen“. Faktoren, die sich auf den Wert einer Put-Option auswirken, sind unter anderem der Ausübungspreis, die Zeit bis zum Ablauf, die Marktvolatilität und der Wert des zugrunde liegenden Energie-Futures. IFUS Put-Optionen auf Energie-Futures können unter bestimmten Umständen einseitig von der IFUS gekündigt werden; außerdem können sie von einem Clearing-Mitglied nach einem Verzugsereignis gekündigt werden (siehe „Was geschieht, wenn die IFUS nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen“ weiter unten).

Zielgruppe - Kleinanleger:

Es ist nicht geplant, dieses Produkt an einen bestimmten Anlegertyp zu vermarkten oder bestimmte Anlageziele oder Anlagestrategien zu verfolgen. Kleinanleger sollten sich mit den Eigenschaften dieses Produkts vertraut machen, um eine auf Informationen basierende Entscheidung treffen zu können, ob dieses Produkt ihren Anlagewünschen entspricht oder nicht. Im Zweifelsfall sollten sich Kleinanleger an ihren Makler oder Anlageberater wenden und sich beraten lassen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator:



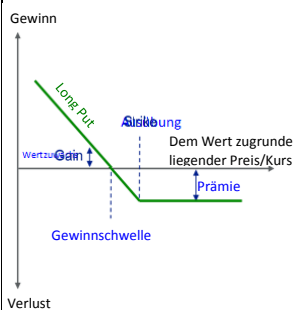
- Der Gesamtrisikoindikator ist eine Darstellung der Höhe des Risikos dieses Produkts im Vergleich zu anderen Produkten. Dadurch wird aufgezeigt, wie wahrscheinlich es ist, dass das Produkt aufgrund von Marktbewegungen Geld verliert. Dieses Produkt wird auf einer Skala von **7 bis 7** in die Risikoklasse 7 eingestuft - der höchsten Risikoklasse. Das heißt, potenzielle Verluste aufgrund der künftigen Performance werden als sehr hoch bewertet.
- Unter bestimmten Umständen können für einen Kleinanleger durch dieses Produkt unbeschränkte Haftpflichten entstehen. Es handelt sich hierbei um ein komplexes Produkt, das wahrscheinlich nur für sehr erfahrene und kundige Anleger geeignet ist.
- Ggf. müssen Sie unter bestimmten Umständen weitere Zahlungen vornehmen, um für Verluste zu bezahlen. **Der Ihnen ggf. entstehende Gesamtverlust kann erheblich über dem investierten Betrag liegen.**
- Mit diesem Produkt ist kein Schutz hinsichtlich künftiger Marktperformance verbunden, so dass Sie Ihre Anlage teilweise oder vollständig verlieren könnten.

- Wenn die Clearing-Stelle oder ein Intermediär nicht in der Lage ist, Ihnen den geschuldeten Betrag zu bezahlen, können Sie Ihre gesamte Anlage verlieren.
- **Das Risiko-Rendite-Profil einer Put-Option hängt von deren Bedingungen ab, beinhaltet jedoch folgende Gesichtspunkte:**
- **Käufern** von Put-Optionen können maximale Verluste entstehen, die der Optionsprämie zuzüglich Transaktionskosten entsprechen können.
- **Verkäufer (Writer)** von Put-Optionen gehen eine Verpflichtung zum Verkauf des zugrunde liegenden Energie-Futures an oder vor dem letzten Handelstag ein, wenn die Put-Option ausgeübt wird. Verkäufern können Verluste in unbegrenzter Höhe entstehen. **Der Verkauf von Optionen kann mit hohen Risiken verbunden sein und erfordert umfassende Produktkenntnisse.**
- Das Gewinn- oder Verlustpotenzial einer Put-Option am Ablaufdatum hängt vom Ausübungspreis ab sowie von der von einem Käufer bezahlten oder von einem Verkäufer erhaltenen Prämie. Das Gewinn- oder Verlustpotenzial des Verkäufers einer Put-Option wird auch dadurch beeinflusst, ob der Inhaber für den Basiswert eine Deckungsposition hat.
- Der Preis der Put-Option hängt von mehreren Faktoren ab, wie dem Preis des zugrunde liegenden Energie-Futures-Kontrakts, dem Ausübungspreis, den Zinssätzen, der bis zum Ablauf verbleibenden Zeit und den Volatilitätsersparungen des Markts.
- Nach der Ausübung einer Put-Option haben die Parteien den zugrunde liegenden Futures-Kontrakt abgeschlossen und unterliegen dessen Risiken. Es wird empfohlen, dass Sie sich das Basisinformationsblatt für die IFUS Energie-Futures-Kontrakte ansehen, in denen bestimmte Risiken erörtert werden.
- Positionen in Put-Optionen unterliegen Liquiditätsrisiken, da die Möglichkeit, dass Sie eine Position am oder vor dem letzten Handelstag ausüben können, vom Abschluss einer Gegenposition in dem Markt mit anderen Marktteilnehmern zu der jeweiligen Zeit abhängt. Die Börse oder andere Personen sind nicht zum Eingang von Gegenkontrakten verpflichtet; außerdem stehen solche Glatstellungstransaktionen gegebenenfalls zu dem gewünschten Zeitpunkt oder zu günstigen Preisen nicht zur Verfügung.

Performance-Szenarien:

Die dargestellten Szenarien zeigen, wie sich Ihre Anlage entwickeln könnte. Sie können diese mit den Auszahlungsgrafiken anderer Derivateprodukte in verschiedenen Basisinformationsblättern vergleichen. Das dargestellte Diagramm zeigt verschiedene mögliche Ergebnisse und ist kein exakter Indikator dafür, wie viel Sie zurückerhalten. Wie viel Sie zurückerhalten, hängt davon ab, wie sich der zugrunde liegende Wert entwickelt. Das Diagramm zeigt für jede Höhe des Basiswertes, wie hoch der Gewinn oder Verlust des Produkts ausfallen würde. Die horizontale Achse zeigt die verschiedenen möglichen Preise des zugrunde liegenden Futures zum Ablaufdatum und die vertikale Achse zeigt den Gewinn oder Verlust.

Kauf einer Put-Option



Transaktion: Kauf einer Put-Option.

Investment: I Betrag der Put-Option-Prämie erforderlich.

Marge: Keine.

Markterwartung: Nach unten tendierender Markt. Durch den Kauf dieses Produkts wird deutlich, dass der Preis des zugrunde liegenden Futures Ihrer Meinung nach sinken wird.

Gewinn-/Verlustberechnung: Der Gewinn oder Verlust beim Ablauf wird wie folgt berechnet:

Schritt eins: Nehmen Sie den Ausübungspreis der Put-Option abzüglich des Preises des Basiswertes, multiplizieren Sie dann mit der Kontraktgröße. Ist das Ergebnis dieser Berechnung eine negative Zahl, wird das Ergebnis mit null festgelegt.

Schritt zwei: Nehmen Sie das Ergebnis von Schritt eins und ziehen Sie die für die Put-Option bezahlte Prämie ab.

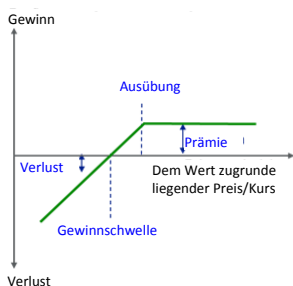
Gewinn- und Verlusteigenschaften:

Gewinn: Ihr maximaler Gewinn entspricht dem Ausübungspreis, multipliziert mit der Kontraktgröße, abzüglich der für die Put-Option erhaltenen Prämie und der Transaktionskosten.

Verlust: Ihr maximaler Verlust ist die Höhe der Prämie zuzüglich Transaktionskosten.

Gewinnschwelle: Erreicht, wenn der Wert des zugrunde liegenden Agrarrohstoff-Futures um denselben Betrag unter den Ausübungspreis fällt wie die Prämie, die für die Einrichtung der Put-Option bezahlt wurde, zuzüglich Transaktionskosten.

Verkauf einer Put-Option



Transaktion: Verkauf einer Put-Option.

Investment: Keines, jedoch Margen erforderlich.

Margen: Anfangsmargen-Anforderung bis zu und in manchen Fällen von mehr als dem Betrag, der erforderlich ist, um eine Position in dem zugrunde liegenden Future zu haben (etwa 5–15 % des nominellen Kontraktwerts), zuzüglich der täglichen Prämie der Option.

Markterwartung: Markt nach oben tendierend. Durch den Verkauf dieses Produkts wird deutlich, dass der Preis des zugrunde liegenden Futures Ihrer Meinung nach steigen wird.

Gewinn-/Verlustberechnung: Der Gewinn oder Verlust beim Ablauf wird wie folgt berechnet:

Schritt eins: Nehmen Sie den Ausübungspreis der Put-Option abzüglich des Preises des zugrunde liegenden Futures, multiplizieren Sie dann mit der Kontraktgröße. Ist das Ergebnis dieser Berechnung eine negative Zahl, wird das Ergebnis mit null festgelegt.

Schritt zwei: Nehmen Sie die erhaltene Prämie und ziehen Sie das Ergebnis von Schritt eins ab.

Gewinn- und Verlusteigenschaften:

Gewinn: Auf die durch den Verkauf der Put-Option erhaltene Prämie beschränkt, abzüglich Transaktionskosten.

Verlust: Ihr maximaler Verlust entspricht dem Ausübungspreis, multipliziert mit der Kontraktgröße, abzüglich der für die Put-Option erhaltenen Prämie und der Transaktionskosten. Sie können Ihre Anfangsmarge in vollem Umfang verlieren und verpflichtet sein, zusätzliche Erhöhungen der Prämie für die Option zu bezahlen.

Gewinnschwelle: Erreicht, wenn der Wert des zugrunde liegenden Basiswertes um denselben Betrag unter den Ausübungspreis fällt wie die Prämie, die für den Verkauf der Put-Option erhalten wurde, zuzüglich Transaktionskosten.

Die aufgezeigten Szenarien enthalten ggf. nicht alle Kosten, die Sie Ihrem Berater oder Makler bezahlen. Bei den angeführten Zahlen wurde Ihre persönliche steuerliche Situation nicht berücksichtigt, die sich ebenfalls darauf auswirken kann, wie viel Sie zurückerhalten.

Was geschieht, wenn IFUS nicht in der Lage ist, eine Auszahlung vorzunehmen?

IFUS ist nicht für Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Investment verantwortlich. An der ICE Futures U.S. gehandelte Put-Optionen auf Energie-Futures-Kontrakte werden von der ICE Clear Europe Limited zentral gecleart. Weder IFUS noch ICE Clear Europe unterliegt in der EU der Gerichtsbarkeit irgendeines Financial Services Compensation Scheme (Fonds zur Entschädigung der Kunden von Finanzdienstleistungsunternehmen). Im Verzugsfall seitens der ICE Clear Europe oder Ihres Clearing-Intermediärs kann Ihre Position gemäß den IFUS- oder ICE Clear Europe-Vorschriften Gegenstand eines Verzugsverfahrens werden (einschließlich Kündigung), und für Sie entsteht das Risiko finanzieller Verluste.

Welche Kosten entstehen?

Kosten im Zeitverlauf und Zusammensetzung der Kosten:

Bei Transaktionen (u. a. Öffnungs- und Glattstellungs-transaktionen) bezüglich Put-Optionen auf Energie-Futures fallen Börsen-, Clearing-, Ausübungs- und Abwicklungsgebühren an, die Clearing-Mitgliedern in Rechnung gestellt werden und die Clearing-Mitglieder wiederum Anlegern in Rechnung stellen können. Die Gebührenstruktur finden Sie auf unserer Website <https://www.theice.com/fees>. Nach der Ausübung fallen für Kleinanleger Gebühren an, die für die zugrunde liegenden Futures-Kontrakte erhoben werden, sowie damit verbundene Gebühren und Kosten. Makler oder andere Intermediäre, die mit einem Derivatgeschäft für Kleinanleger befasst sind, können Kleinanlegern weitere oder damit verbundene Kosten in Rechnung stellen. Für dieses Produkt gibt es keine wiederkehrenden Kosten.

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Für dieses Produkt gibt es keine empfohlene Haltedauer. IFUS Energie-Put-Optionen können bis zum Ablaufdatum gehalten werden. IFUS Energie-Put-Optionen entsprechen je nach den Vorgaben in den Vertragsspezifikationen entweder US-Gepflogenheiten oder europäischen Gepflogenheiten. Bei Put-Optionen, die US-Gepflogenheiten entsprechen, kann der Käufer die Put-Option an jedem beliebigen Handelstag bis zum und einschließlich des letzten Handelstages ausüben. Bei Put-Optionen, die europäischen Gepflogenheiten entsprechen, kann die Option nur am letzten Handelstag ausgeübt werden (und die Ausübung kann automatisch sein). Put-Optionen verfallen am jeweiligen Fälligkeitsdatum, wenn sie nicht wirksam ausgeübt werden. Außerdem können Put-Optionen an jedem Handelstag bis zum und einschließlich des letzten Handelstags glattgestellt werden. Ob Kleinanleger dies tun oder nicht, hängt von deren Anlagestrategie und Risikoprofil ab.

- ✓ Eine Short-Position kann durch Abgabe einer Kauforder auf dem Markt an jedem Handelstag bis zum und einschließlich des letzten Handelstags glattgestellt werden.
- ✓ Eine Long-Position kann durch Abgabe einer Verkauforder auf dem Markt an jedem Handelstag bis zum und einschließlich des letzten Handelstags glattgestellt werden.

Anleger, die eine Optionsposition in dem zugrunde liegenden Wert nach dem letzten Handelstag weiter halten möchten, müssen ihre bestehende Position an dem oder vor dem letzten Handelstag glattstellen und neue Optionspositionen für einen späteren Ablauf eingehen. Dies wird auch als „Rollen“ bezeichnet. Durch das Rollen von Optionspositionen können je nach den Marktbedingungen zu dem betreffenden Zeitpunkt Kosten und Verlustrisiken entstehen.

Wie kann ich mich beschweren?

Kleinanleger können Beschwerden an den Makler oder Intermediär richten, mit dem der Anleger bezüglich dieses Produkts eine Vertragsbeziehung hat, oder an die ICE Futures U.S. Market Regulation Department unter Compliance-US@theice.com.

Sonstige zweckdienliche Angaben

IFUS hat dieses Basisinformationsblatt zusammengestellt, um eine effizientere Basis für die Compliance mit Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 (die „**PRIIP-Verordnung**“) für an der Börse handelnde Teilnehmer/Mitglieder zu schaffen. Soweit dies gemäß der PRIIP-Verordnung zulässig ist, übernimmt IFUS für den Inhalt dieses Informationsblatts keine Sorgfaltspflicht und gibt diesbezüglich keine Gewährleistungen, Erklärungen oder Zusicherungen hinsichtlich seiner Richtigkeit ab. IFUS hat die jeweiligen Umstände von ‚Kleinanlegern‘ (gemäß Definition dieses Begriffs in der PRIIP-Verordnung) („**EWR-Kleinanleger**“) nicht berücksichtigt. EWR-Kleinanleger sollten mit diesem Produkt nur aufgrund ihrer eigenen Einschätzung der Risiken handeln und ihre eigene Finanz-, Steuer- und Rechtsberatung einholen. Personen, die EWR-Kleinanlegern Produkte, auf die sich dieses Informationsblatt bezieht, zugänglich machen, sind dafür verantwortlich zu prüfen, ob dieses Informationsblatt für ihre Zwecke oder die ihrer Kunden ausreicht, weitere, für ihre Kunden ggf. erforderliche Offenlegungen aufzunehmen und die Eignung und Angemessenheit für ihre Kunden aller auf IFUS gehandelten Produkte zu prüfen. IFUS ist nicht für Handlungen Dritter verantwortlich, die den Handel mit IFUS-Produkten anbieten. Soweit nach geltendem Recht zulässig, schließt IFUS sämtliche Haftpflichten in Bezug auf IFUS-gehandelte Produkte aus, die EWR-Kleinanlegern von diesen Dritten angeboten werden. IFUS ist kein ‚PRIIP-Hersteller‘ (gemäß Definition dieses Begriffs in der PRIIP-Verordnung) in Bezug auf Angebote an EWR-Kleinanleger in EWR-Mitgliedstaaten, abgesehen von denjenigen, deren Landessprache Englisch ist, oder wenn auf der IFUS-Website eine Übersetzung des Basisinformationsblatts in der Landessprache des jeweiligen EWR-Mitgliedstaat bereitgestellt wird.